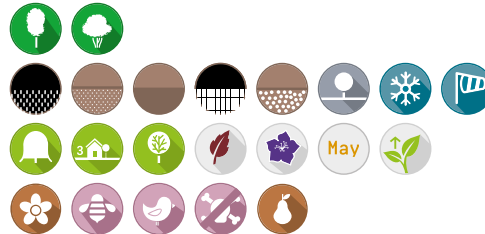




Malus 'Cheal's Weeping'



Höhe	3 m
Breite	2,5-3m
Krone	breit hängend, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige purpurbraun, Rinde dunkelbraun
Blatt	oval bis elliptisch, bronzefarben-purpurgrün
Blüte	helllilarot, Blütenknospen rotviolett, Mai
Früchte	rot, 2-3 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, gut durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	5 (-28,8 bis -23,4 °C)
Windbeständig	gut, empfindlich gegen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	industriengebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Joseph Cheal & Sons, Crawley, Großbritannien

Kleiner Baum mit anmutig herabhängenden Zweigen und Ästen. Wird für gewöhnlich auf einem Hochstamm veredelt und wird dann nicht viel höher als ca. 3 m. Das austreibende Blatt ist tiefpurpur-bronzefarben, im Sommer färbt es sich bronzefarben-purpurgrün. Die rotvioletten Knospen öffnen sich im Mai. Die Blüten sind ziemlich groß und von helllilaroter Farbe. Ihnen folgen rote Zieräpfel, die bis November am Baum hängen bleiben. Auffällig aufgrund der schönen hängenden Form und der großen Blüten in einer auffälligen Farbe. Leider schorfanfällig.